



OpenScape Business V2

How to: Konfiguration O₂ All-IP Voice SIP

Inhaltsverzeichnis

Anschlusschema OpenScape Business am O ₂ SIP Trunk.....	3
Konfigurationsdaten.....	4
Experten-Modus.....	5
WAN Interface konfigurieren	5
Einrichtung Wizard	7
Internet Telefonie.....	7
Sonderrufnummern.....	11
Konfiguration der Durchwahlnummern	12
Ergänzende Hinweise	13
Bekannte Einschränkungen	13
Device@Home	13
Default SIP-Port:	13

Table of History

Datum	Version	Änderungen
15.02.2017	1.0	Erste Version auf Basis der V2R3 (Abel)
28.07.2017	1.1	Update für Freigabe V2R3 (Abel)

Anschlussschema OpenScape Business am O₂ SIP Trunk

Der O₂ All-IP Voice SIP wird ausschließlich über ein von O₂ bereitgestelltes „Corporate Network Gateway (CNG)“ mit der OpenScape Business verbunden. Hierzu wird einer der beiden Ports eth0/0 oder eth0/1 des CNG mit dem WAN Interface des Systems verbunden.

Wird der Internetzugang des Systems ebenfalls von O₂ bereitgestellt, so wird das LAN Interface des Systems mit dem eth0/2 oder eth0/3 Anschluss des CNG verbunden.

ACHTUNG! Es ist NICHT möglich beide Dienste (VoiceOverIP und Internet) über ein Interface des CNG zu bedienen.

Wird ein alternativer Internet Provider verwendet, so wird der Internetzugang über einen separaten Router, der am LAN angeschlossen ist, hergestellt

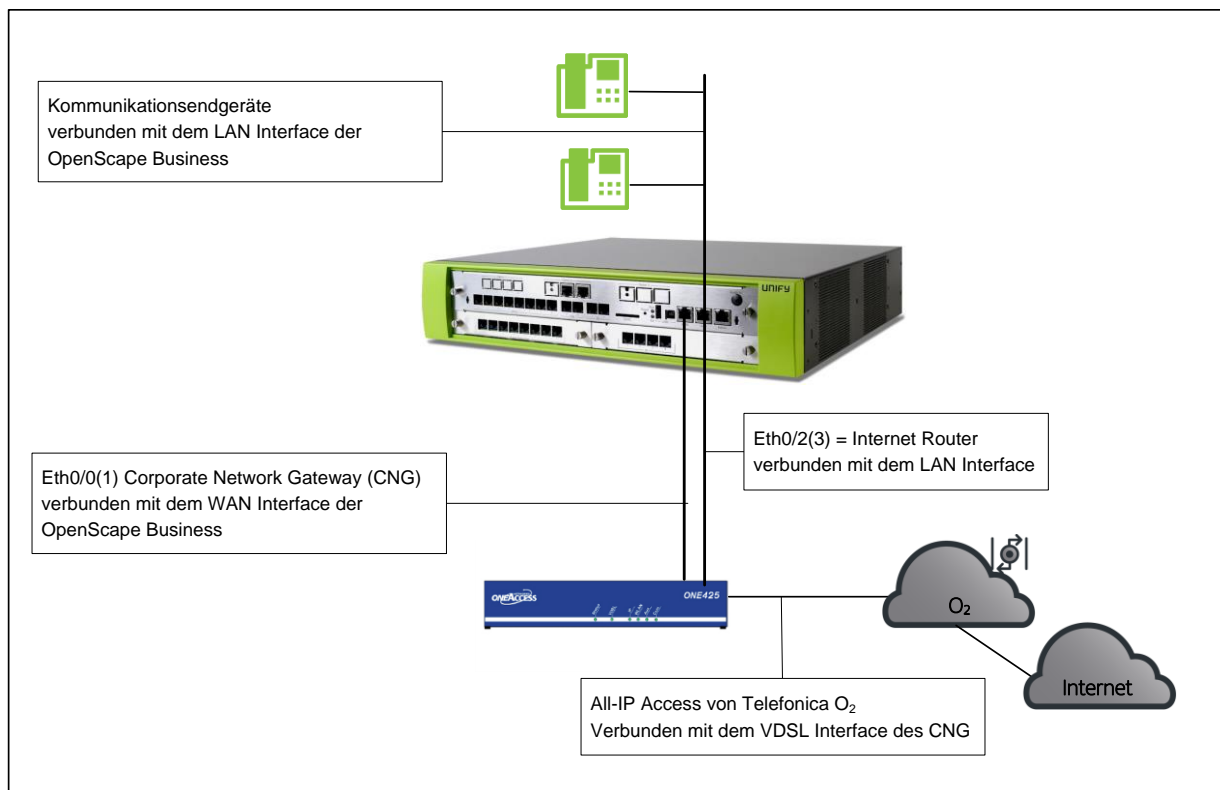


Bild 1. Anschluss OpenScape Business und CNG

SIP Zugangsdaten:

Im Folgenden wird beschrieben wie die OpenScape Business eingerichtet wird.

Experten-Modus

WAN Interface konfigurieren

Die Konfiguration des WAN Interfaces muss zunächst im Experten-Modus vorgenommen werden.

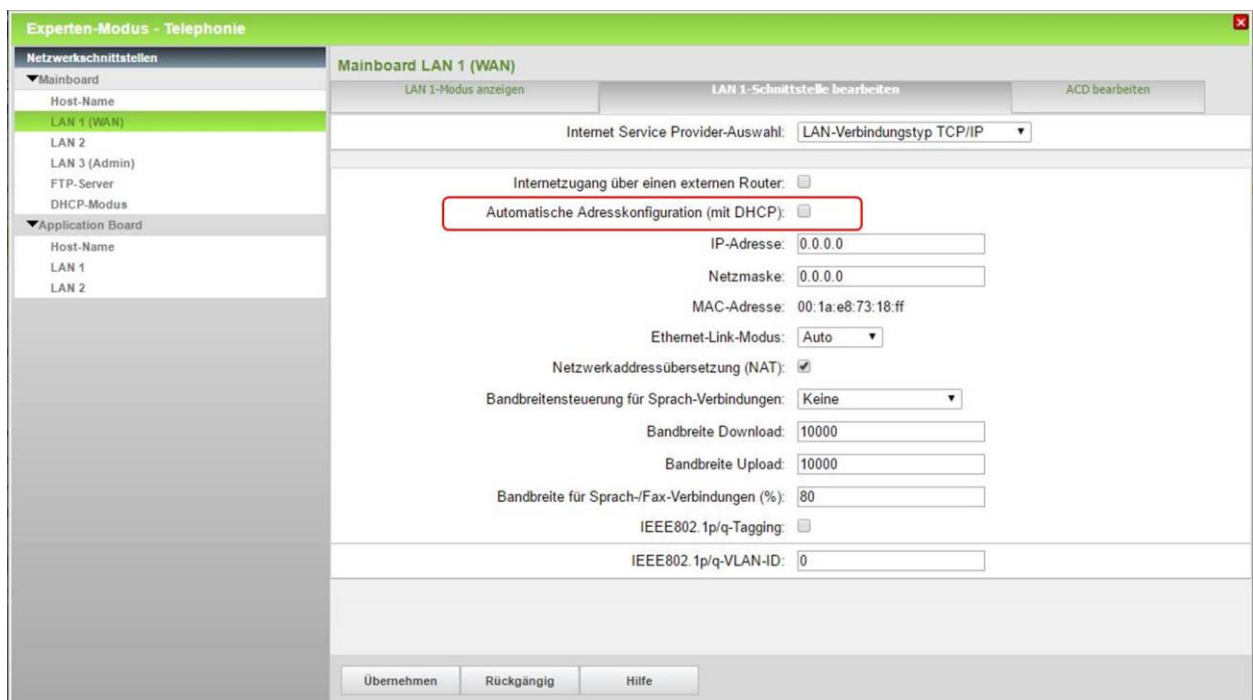
Experten-Modus->Netzwerkschnittstellen->LAN 1(WAN)



Im Reiter LAN1-Schnittstelle bearbeiten:



LAN Verbindungstyp TCP/IP auswählen und anschließend DHCP aktivieren



Folgende Default Einstellungen kontrollieren (und ggf. anpassen):

Default Router NICHT aktiviert
DNS Server NICHT aktiviert
SNTP Server NICHT aktiviert

Folgende Einstellungen anpassen:

NAT aktiviert

Experten-Modus - Telephonie

Netzwerkschnittstellen

- ▼ Mainboard
 - Host-Name
 - LAN 1 (WAN)
 - LAN 2
 - LAN 3 (Admin)
 - FTP-Server
 - DHCP-Modus
- ▼ Application Board
 - Host-Name
 - LAN 1
 - LAN 2

Mainboard LAN 1 (WAN)

LAN 1-Modus anzeigen LAN 1-Schnittstelle bearbeiten ACD bearbeiten

Internet Service Provider-Auswahl: LAN-Verbindungstyp TCP/IP

Internetzugang über einen externen Router: ☐

Automatische Adresskonfiguration (mit DHCP): ☒

IP-Adresse des Default Routers übernehmen: ☐

IP-Adresse des DNS-Servers übernehmen: ☐

IP-Adresse des SNTP-Servers übernehmen: ☐

MAC-Adresse: 00:1a:e8:73:18:ff

Ethernet-Link-Modus: Auto

Netzwerkadressübersetzung (NAT): ☒

Bandbreitensteuerung für Sprach-Verbindungen: Keine

Bandbreite Download: 10000

Bandbreite Upload: 10000

Bandbreite für Sprach-/Fax-Verbindungen (%): 80

IEEE802.1p/q-Tagging: ☐

IEEE802.1p/q-VLAN-ID: 0

Übernehmen Rückgängig Hilfe

Einrichtung Wizard

Internet Telefonie

Öffnen Sie „Zentrale Telefonie – Internet Telefonie“

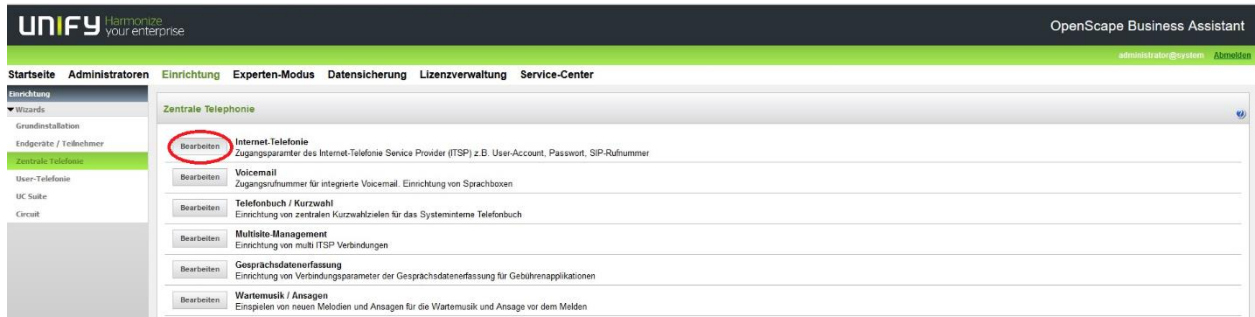


Bild 2. Start Einrichtung

Auf der ersten Seite werden die “Standortdaten eingegeben. Die flexibelste Art der Konfiguration erreichen Sie mit der Eingabe der Ländervorwahl (ohne Präfix oder “+”).

Übersicht

Hinweis: Im Expertenmodus durchgeführte Änderungen müssen nach Durchlaufen des Wizards überprüft/wiederholt werden.
Hinweis: Für Leistungsmerkmale wie 'Internet-Telefonie' und 'MeetMe-Konferenz' wird mindestens die Konfiguration der Länderkennzahl benötigt.

Anlagenrufnummer

Ländervorwahl: 00 49 (zwingend erforderlich)
Ortsnetzkennzahl: 0 (optional)
Anlagenrufnummer: (optional)

Bild 3. Konfiguration der Standortdaten

Klicken Sie [OK & Weiter]

Keine Telefonie über Internet: -> unchecked

Länderspezifische Ansicht: **Deutschland** und **O2 All-IP Voice SIP** auswählen.

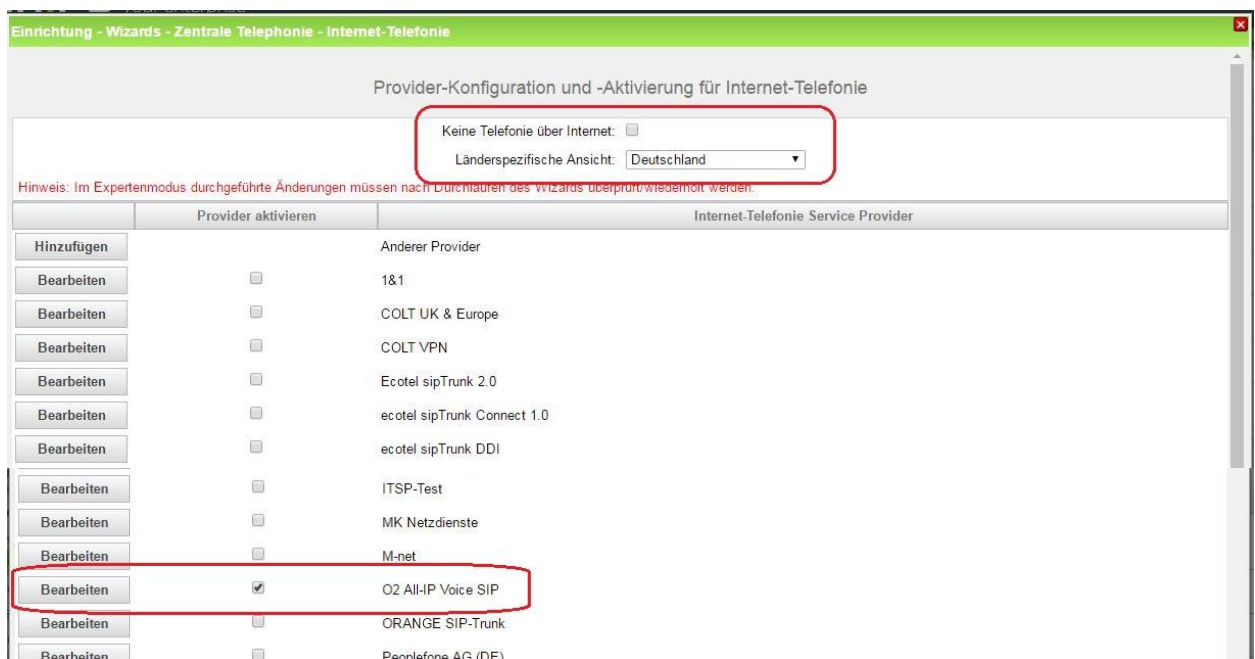


Bild 4. Aktivierung des ITSP und Daten bearbeiten

Provider aktivieren und [Bearbeiten].

Auf der nächsten Seite wird die SIP-Registrar-Adresse aus dem Kundenschreiben (im Beispiel 192.168.222.1) in die beiden mit IP Adresse/Host-Name bezeichneten Felder in **Provider Registrar** und **Provider Proxy** eingetragen:

Bild 5. IP-Adresse des CNG eingeben

Klicken Sie anschliessend [OK & Weiter]

Im folgenden Dialog werden die Zugangsdaten eingegeben.

Bild 6. Bild Telefonie-Teilnehmer hinzufügen

Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Auf der nächsten Seite erscheint der Dialog für die Eingabe der auf Seite 2 des Anschreibens übermittelten SIP Zugangsdaten des CNG

Die von O₂ übermittelten Daten werden hier eingegeben.

Internet Telefonie Teilnehmer	Benutzername
Autorisierungsname	Benutzername
Kennwort	Passwort
Standard-Rufnummer:	Hier wird in der Regel die Rufnummer der Abfragestelle eingetragen. Es ist eine Rufnummer aus dem zugewiesenen Rufnummernbereich mit internationalem Präfix (z.B. +492114647110)

Bild 7. Zugangsdaten und Defaultrufnummer

Daten eingeben und danach [OK & Weiter] klicken.

Bild 8. Telefonie Teilnehmer hinzugefügt

Klicken Sie [OK & Weiter]

Bild 9. Keine Rufnummernzuordnung

Klicken Sie [OK & Weiter]

Sie gelangen jetzt wieder auf die Seite in Bild 3.

Klicken Sie [OK & Weiter]

Im nächsten Schritt wird die Anzahl der gleichzeitigen Gespräche zum Provider festgelegt. Basierend auf der in der Internet Konfiguration eingegebenen Bandbreite (im Beispiel 1 Mbit/s) wird vom System ein Maximalwert vorgeschlagen.

Der Wert ist an die von O₂ vorgegebene Anzahl der Sprachkanäle anzupassen. (Siehe Schreiben Seite 1)

Internet-Telefonie Service Provider	Konfigurierte Leitungen	Zugewiesene Leitungen
O2 All-IP Voice SIP	0	2

Bild 10. Anzahl der Sprachkanäle festlegen

Klicken Sie [OK & Weiter]

Sonderrufnummern

Im nächsten Schritt wird das Routing für Sonderrufnummern festgelegt. Wenn Sonderrufnummern nicht über die ITSP Richtung geroutet werden sollen ist das entsprechend zu ändern.

Sonderrufnummer	Gewählte Ziffern	Wählen über Provider
1	0C112	O2 All-IP Voice SIP ▼
2	0C110	O2 All-IP Voice SIP ▼
3	0C0137Z	O2 All-IP Voice SIP ▼
4	0C0138Z	O2 All-IP Voice SIP ▼
5	0C0900Z	O2 All-IP Voice SIP ▼
6	0C118Z	O2 All-IP Voice SIP ▼
7	0C116Z	O2 All-IP Voice SIP ▼
8	0C115	O2 All-IP Voice SIP ▼
9	0C010Z	O2 All-IP Voice SIP ▼
10		O2 All-IP Voice SIP ▼
11		O2 All-IP Voice SIP ▼

Bild 11. Sonderrufnummern ggf. ergänzen

Klicken Sie [OK & Weiter]

anschließend wird die Statusseite angezeigt:

Status	Neustart	Provider	Aktiviert	Teilnehmer	registriert	Diagnose
		O2 All-IP Voice SIP		Telefonica		

Bild 12. Status prüfen

Wenn die Verbindung zum CNG aufgebaut wurde ist der Status „grün“. Kann die Verbindung nicht aufgebaut werden, sind über die „Diagnose“ Hinweise auf mögliche Fehlerursachen abrufbar.

Klicken Sie [OK & Weiter]

Bild 13. Ortsvorwahl eingeben

Hier muss die Ortsvorwahl des Anschlusses eingegeben werden.

Klicken Sie [OK & Weiter]

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Kennzahlen für die gezielte Amtsbelegung

	Kennzahl für die gezielte Amtsbelegung
O2 All-IP Voice SIP	855

Bild 14. Kennzahl für gezielte Richtungsbelegung

Klicken Sie [OK & Weiter]

Die Einrichtung des ITSP ist nun abgeschlossen, anschließend muss die Konfiguration der Durchwahlnummern bei den Teilnehmern erfolgen.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Das Ändern des Leistungsmerkmals 'Internet-Telefonie' ist abgeschlossen

Die Internet-Telefonie wurde erfolgreich aktiviert und eingerichtet.

Wir empfehlen Ihnen die vorgenommenen Änderungen zu Ihrer eigenen Sicherheit zu sichern. Wählen Sie dazu nach dem Beenden des Wizards im Hauptmenü 'Datensicherung' aus und führen ein 'Backup - sofort' durch.

Hilfe Abbrechen Zurück Beenden

Bild 15. Fertig

Klicken Sie [Beenden]

Konfiguration der Durchwahlnummern

Auf dem O₂ SIP-Trunk wird das internationale Rufnummernformat verwendet. In der hier vorgestellten Konfiguration (Standort enthält die internationale Vorwahl =49) muss daher die DuWa/CLIP Nummer im "Langformat" konfiguriert werden (komplette nationale Rufnummer ohne prefix z.B.)

Einrichtung - Wizards - Endgeräte / Teilnehmer - IP-Endgeräte

Teilnehmer auswählen - LAN-Telefone/WLAN-Telefone

☐ Durchwahl bei Eingabe der Rufnummer übernehmen

	Rufnr	Vorname	Nachname	Anzeige	DuWa	Typ	Fax Rufnr	Fax
	**100	Max	Mustermann	Mustermann, Max	2114647110	System Client	-	-
	101	Lisa	Müller	Müller, Lisa	2114647111	System Client	-	-
	102	-	Service	Service	2114647112	System Client	-	-
	103	-	Vertrieb	Vertrieb	2114647113	System Client	-	-
	104	-	-	-	104	System Client	-	-
	105	-	-	-	105	Deskshare User	-	-
	106	-	-	-	106	Frei	-	-
	107	-	-	-	107	Frei	-	-
	108	-	-	-	108	Frei	-	-
	109	-	-	-	109	Frei	-	-

Bild 16. Durchwahlnummern bei den Teilnehmern eintragen

Ergänzende Hinweise

Anzeige der A-Rufnummer bei umgeleiteten Anrufen

Bei einer (in der Anlage aktivierten) Anrufumleitung nach extern, kann die Rufnummer des Anrufers durchgereicht werden. Der Zielteilnehmer sieht dann die Rufnummer des Ursprungsteilnehmers.

Für diese Funktion **MUSS bei O2 das Merkmal Clip No Screening** aktiviert werden.

Bekannte Einschränkungen

Device@Home

Bei Anschaltung des Corporate Network Gateways an das WAN Interface der Anlage ist die Nutzung des Leistungsmerkmals Device@Home nicht möglich.

Default SIP-Port:

Ab V2R3 ist der default SIP Port für ITSPs mit 5070 vorbelegt. Diese Einstellung wird vom CNG NICHT unterstützt.

Hintergrund: in der 200 OK Meldung auf die Registrierung fehlt die Port Angabe im Contact header.

Diese Einschränkung wird in einer zukünftigen Version des CNG behoben. Bis dahin muss der Port 5060 im WBM eingestellt werden.